

STADT EICHSTÄTT

Öffentliche Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses am 20.11.2025

im Holbeinsaal des Alten Stadttheaters

Anwesend:

Vorsitzender

Grienberger, Josef *Oberbürgermeister*

Schriftführer

Guttenberger, Johannes *Verwaltungsrat*

Stadtratsfraktion CSU

Breitenhuber, Richard *Stadtrat*

Gabler, Elisabeth *Zweite Bürgermeisterin*

Reuder, Roland *Stadtrat*

Tratz, Hans *Stadtrat*

Stadtratsfraktion SPD

Schieren, Stefan, Dr. *Stadtrat*

Schneider Böhm, Rebecca *Stadträtin*

Stadtratsfraktion GRÜNE

Reuter, Susanne *Stadträtin*

Wollny, Wolfgang *Stadtrat*

abwesend ab Prot.-Nr. 93

Stadtratsfraktion Freie Wähler

Edl, Martina *Dritte Bürgermeisterin*

Stadtratsfraktion ÖDP

Reinbold, Willi *Stadtrat*

Referenten

Schütte, Jens *Stadtbaumeister*

Verwaltung

Schneider, Alexander

Abwesend:

Stadtratsfraktion GRÜNE

Bittlmayer, Klaus *Stadtrat*

abwesend, Vertreter nimmt teil

Beginn: 17:31 Uhr

Ende: 17:57 Uhr

1. Genehmigung des Protokolls des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses vom 23.10.2025
2. Vollzug der Baugesetze; Behandlung von Bauanträgen durch den Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Bauantrag B-2025-185
Vorhaben: Neubau Montage- und Lagerhalle einschließlich Werkmensa
Ort: Sollnau 11, FlSt.1318/5 u.1318/6 der Gem. Eichstätt
3. Radabstellanlagen am Volksfestparkplatz; Freigabe und weiteres Vorgehen
4. Informationen und Anfragen nach § 31 GeschO; Vogelschlagsichere Bushaltestellen-Häuschen/Überdachungen

Der Vorsitzende erklärt die Sitzung für eröffnet. Er stellt fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden. Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung wurden ortsüblich bekanntgemacht; die Mehrheit der Mitglieder ist anwesend und stimmberechtigt, so dass das Gremium beschlussfähig ist.

Protokoll-Nr. 86 (Vorlage 2025/273)

Betreff: Genehmigung des Protokolls des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses vom 23.10.2025

Beschluss:

Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss genehmigt das Protokoll der Sitzung vom 23.10.2025 in der vorgelegten Fassung.

einstimmig beschlossen

| **Dafür: 11** | **Dagegen: 0** | **Anwesend: 11**

Protokoll-Nr. 87 (Vorlage 2025/290)

Betreff: Vollzug der Baugesetze; Behandlung von Bauanträgen durch den Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Bauantrag B-2025-185

Vorhaben: Neubau Montage- und Lagerhalle einschließlich Werksmensa

Ort: Sollnau 11, FlSt.1318/5 u.1318/6 der Gem. Eichstätt

Vorgang:

Folgendes ist vorgesehen:

Auf dem Anwesen Sollnau 11 soll der Neubau einer Montage- und Lagerhalle einschließlich einer Werksmensa erfolgen. Im Erdgeschoss befinden sich die Montage- und Lagerflächen auf fast 2.500 qm. Ein kleinerer Teil des Gebäudes hat ein zweites Geschoss, indem sich die Werksmensa und Aufenthaltsräume für die Mitarbeiter befinden. Das Gebäude hat eine L-Form und wird mit einem Flachdach errichtet. Das Vorhaben liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 13. Aufgrund der teilweisen zweigeschossigen Planung ist eine Befreiung hinsichtlich der Traufhöhe beantragt (10,50 m statt max. 8,50 m).

Im Übrigen wird auf anliegende Eingabeplanung verwiesen.

Beschluss:

1. Der Bauausschuss nimmt die Information über die planungsrechtlich relevanten Sachverhalte der Bauvorhaben, siehe Anlage, zur Kenntnis.
2. Es besteht damit Einverständnis, dass es bei den gegenständlichen Vorhaben, siehe Anlage, nicht erforderlich erscheint, durch den Einsatz der planungsrechtlichen Instrumente der §§ 14 ff BauGB auf die konkreten Bauvorhaben zu reagieren.

einstimmig beschlossen

| **Dafür: 11** | **Dagegen: 0** | **Anwesend: 11**

Protokoll-Nr. 88 (Vorlage 2025/281)

Betreff: Radabstellanlagen am Volksfestparkplatz; Freigabe und weiteres Vorgehen

Vorgang:**1. Ausgangssituation**

Der Volksfestplatz wird regelmäßig von zahlreichen Besucherinnen und Besuchern sowie von Pendlerinnen und Pendlern zum Parken genutzt. Im Zuge der städtischen Bemühungen zur Förderung des Radverkehrs und zur Verbesserung der Fahrradinfrastruktur soll auf dem Gelände des Volksfestplatzes eine überdachte Radabstellanlage errichtet werden.

2. Vorhaben

Geplant ist die Errichtung einer überdachten Abstellanlage, die insgesamt Platz für rund 50 Fahrräder bietet. Die Anlage soll auf der westlichen Teilfläche der Flst.Nr. 1249/3, Gemarkung Eichstätt, auf dem Volksfestplatz entstehen.

Vorgesehen ist eine gepflasterte Grundfläche mit feuerverzinkten und pulverbeschichteten Elementen für die Überdachung aus Pfosten und Trapezblechen, wobei das Dach begrünt werden soll. Die Abstellbügel werden als feuerverzinkte Bügel entsprechend der Vorgaben der DIN 79008 „Stationäre Fahrradparksysteme“ geschaffen. („Variante 1“ im beigefügten Plan)

Eine Ergänzung mit dem Ergebnis einer Verdopplung der Stellplätze ist in der Zukunft möglich. („Variante 2“).

3. Kostenzusammenstellung und –deckung

Aus der Kostenberechnung Variante 1 + 2 ergeben sich voraussichtliche Gesamtkosten in Höhe von rund 170.000 € (brutto).

Dies umfasst die Kosten für eine gemeinsame Ausführung der Varianten 1 und 2. Nachdem zunächst nur die Variante 1 ausgeführt werden soll, ergeben sich voraussichtliche Kosten in Höhe von 90.000 €.

Im Haushaltsplan sind für 2025 unter der Haushaltsstelle 5.4.1.1.0.0 – 096110 ausreichende Mittel in Höhe von 100.000 € für Fahrradabstellanlagen angemeldet.

4. Weiteres Vorgehen

Obwohl die voraussichtlichen Kosten unter den entsprechenden Wertgrenzen liegen, ist eine beschränkte Ausschreibung geplant. Außerdem ist die Förderfähigkeit der Maßnahme noch abzustimmen.

Beschluss:

1. Dem Entwurf zur Errichtung der Fahrradabstellanlage in der Variante 1 am Volksfestplatz wird zugestimmt.
2. Die Finanzierung o.g. Leistungen erfolgt über die Mittel des Produktkontos 3.6.6.1.0.0 - 096110.
3. Die Verwaltung wird in diesem Sinne beauftragt, insgesamt das Weitere zu veranlassen.

einstimmig beschlossen

| **Dafür: 11** | **Dagegen: 0** | **Anwesend: 11**

Protokoll-Nr. 89

Betreff: Informationen und Anfragen nach § 31 GeschO; Vogelschlagsichere Bushaltestellen-Häuschen/Überdachungen

Niederschrift:

Stadtrat Reinbold gibt kund, dass er an Stadtbaumeister Schütte mitgeteilt hat, auf welche Weise künftig städtische Bushaltestellen-Häuschen/Überdachungen vogelschlagsicher errichtet werden können.

zur Kenntnis genommen

| Anwesend: 11

Vorsitz:

Protokollführung:

Josef Grienberger
Oberbürgermeister

Johannes Guttenberger